

Bürgerbeteiligung in Trier

- langjährige Erfahrung mit Bürgerbeteiligung zur Stadtteilrahmenplanung
- Stadtratsbeschluss zur Erstellung eines Konzeptes für einen Bürgerhaushalt vom 18.12.2007
- Symposium zum Bürgerhaushalt am 05.02.09
- Stadtratsbeschluss zur Einführung eines Bürgerhaushaltes für den Haushalt 2010 am 31.03.2009



ZIELE EINES BÜRGERHAUSHALTES

- Verbesserung der Beteiligungsmöglichkeiten und Erhöhung des Interesses der Bürgerinnen und Bürger für kommunale Entscheidungsprozesse
- Aktivierung der Bürgerinnen und Bürger zur Einreichung von Spar-, Einnahme- und Ausgabevorschlägen
- Erhöhung der Transparenz und Verständlichkeit des städtischen Haushaltes
- Schaffung einer breiteren Wissensbasis für die Entscheidung des Rates
- Bürgerhaushalt, als fester Bestandteil der Haushaltsplanung der Stadt Trier



BÜRGERHAUSHALT 2010: TEILNEHMENDE, BEITRÄGE

Anzahl Teilnehmende

1.624 Anmeldungen

1.538 Aktivierungen

Anzahl Beiträge

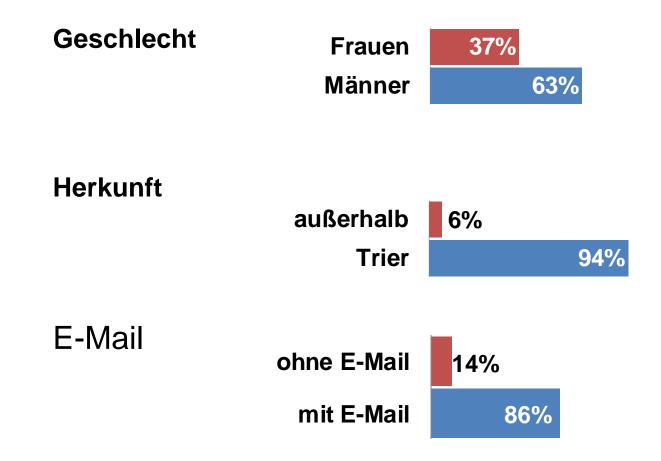
411 neue Vorschläge (+ 100 aus 1. Phase = 511)

57.539 Bewertungen

628 Kommentare



BÜRGERHAUSHALT 2010: TEILNEHMENDE





Ergebnisse 1 und 2. Phase:

Vorschläge je Stadtteil

```
Filsch
                    13
7
10
8
11
13
8
17
8
10
11
14
12
      Kernscheid
           Biewer
             Irsch
Ruwer-Eitelsbach
         Mariahof
           Olewig
           Pfalzel
           Zewen
            Euren
Feyen-Weismark
       Heiligkreuz
          Tarforst
        Trier-West
                       19
                       18
           Kürenz
                      17
    Ehrang-Quint
                       20
         Trier-Sud
                                  56
        Trier-Mitte
        Trier-Nord
                          28
    Trier (gesamt)
```



Viele Spar- und Einnahmevorschläge

Einnahme 51 (12 %)

Sparidee 59 (14 %)

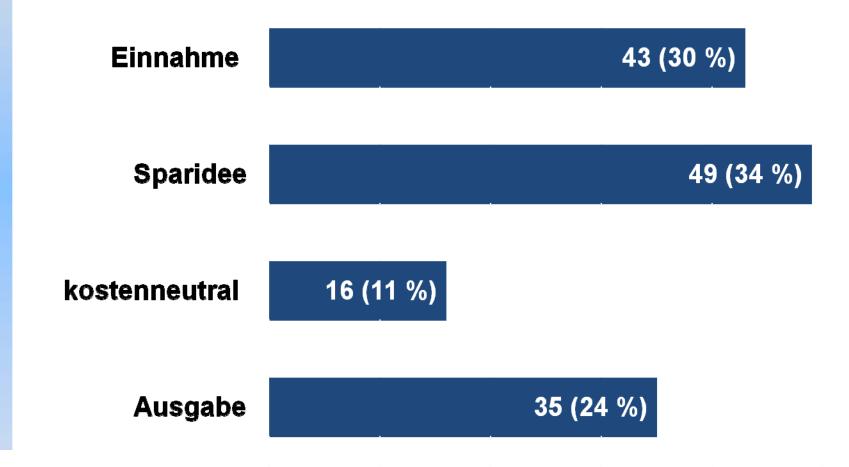
kostenneutral 116 (28 %)

Ausgabe 184 (45 %)



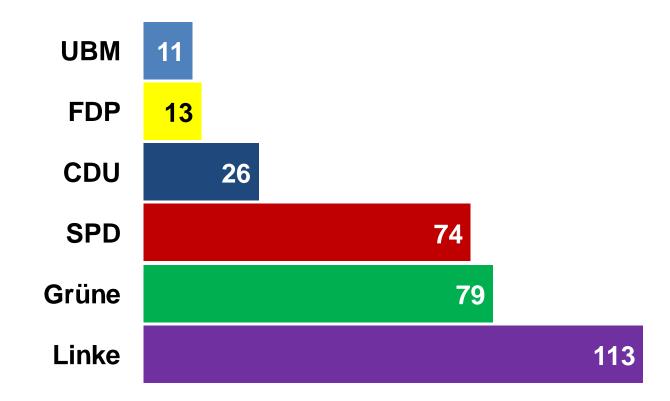
Ergebnisse 2. Phase:

Vorschläge, die geprüft werden





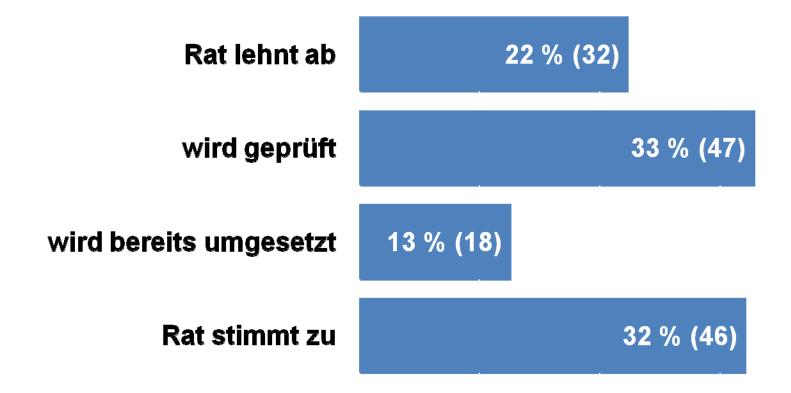
ANZAHL KOMMENTARE DER FRAKTIONEN





ERGEBNISSE BERATUNGEN STADTRAT

(in % von 143 Vorschlägen)





RECHENSCHAFT BÜRGERHAUSHALT 2010

- Beratungs- und Entscheidungsergebnisse unmittelbar nach der Entscheidung auf der Plattform
- Rechenschaftsbericht Präsentation Ende März 2010 im Stadtrat
- Laufende Aktualisierung auf der im Plattform "Archiv 2009"
- Berichterstattung über Umsetzung von Maßnahmen über Newsletter



VORGEHENSWEISE (5 Phasen)

- Informieren
- Moderierte Online-Plattform
 - Bürgerinnen und Bürger können Maßnahmen vorschlagen, kommentieren und bewerten

(Bürgerhaushalt 2010 – 2 Online-Phasen: ab 15. Juni und ab 22. September)

- Aufbereitung der priorisierten Vorschläge für die Entscheidung des Rates
- Entscheidung des Rates
- Rechenschaftsbericht
 - Umgang des Rates, der Ortsbeiräte und der Verwaltung mit den Vorschlägen



BÜRGERHAUSHALT 2011

- ähnliches Verfahren wie 2009
 - vorgezogene Onlinephase
 - intensivere Bearbeitung durch Redaktion
 - geplante Verfahrensenderungen:
 - Bewertungen von Investitionsvorschlägen der Verwaltung
 - Bewertung von Sparvorschlägen der AG Rat und Verwaltung zur Konsolidierung



ZEITPLAN

Online - Phase 01. bis 30. Juni

- Vorschlagen: 01. bis 23.06 Juni

- Bewerten: 01. bis 30. Juni

- bis Ende August: Bearbeitung der 100 bestbewerteten Vorschläge durch die Verwaltung
 (50 Einnahme- und Sparvorschläge, 50 Investitions- oder kostenneutrale Vorschläge)
- bis Anfang Oktober: Beratungen in den Ortsbeiräten
- 23./30.11 ganztägige Etatberatungen
- 16.12. Etat-Verabschiedung



BÜRGERHAUSHALT 2011 (erste Ergebnisse):

Anzahl Teilnehmende

1.624 Anmeldungen 2010

ca. 470 Neuanmeldungen

ca. 2.090 Anmeldungen insgesamt

Anzahl Beiträge

388 neue Vorschläge (411)

ca. 31.687 Bewertungen (57.000)

745 Kommentare (628)



Verteilung der Vorschläge nach Themen in %

